

Eine Vision die zum globalen Fallstrick wird – Teil 13

Die wahren Wurzeln der Emerging Church – Teil 11

Die Irrlehre der Allversöhnung - „Wir kommen alle, alle in den Himmel ...“

Kehren wir nun wieder zu Brian McLaren und dem Gespräch mit Spencer Burke zurück:

Brian McLaren sagt:

„Frage Nr. 5 der Evangeliumsfrage: Was ist das Evangelium?“

Eillot Nesch erklärt:

„Die Lehre der Emerging Church vom Reich Gottes lautet: 'Das Reich Gottes schließt jeden ein und KEINER ist ausgeschlossen.'“

Brian McLaren sagt dagegen:.

„Das Evangelium ist die Botschaft vom Reich Gottes. Und die Botschaft vom Reich Gottes ist eine Verkündigung von der VERSÖHNUNG, die ALLE MENSCHEN zu einer neuen VEREINTEN MENSCHHEIT zusammenruft.“

Und Dr. Gary Gilley, der Pastor von Southern View Chapel sagt:

„Ich habe bereits erwähnt, dass Brian McLaren bei seiner Vorstellung des Evangeliums der Ansicht ist, dass die meisten von uns bereits zum Königreich dazu gehören würden. Er sagt:

'Vielleicht ist der Plan Gottes eher ein 'Ich-entscheide-mich-dagegen-Plan' als ein 'Ich-entscheide-mich-dafür-Plan'. Wenn Sie bei der Feier nicht dabei sein wollen, ist das in Ordnung.'

Er ist also der Ansicht, dass wir bereits zum Reich Gottes gehören würden. **Damit ist die Erlösung durch Jesus Christus kein großes Thema mehr für ihn**, denn er sagt:

'Wir brauchen uns keine Sorgen darüber zu machen, wer zum Königreich gehört und wer nicht.'“

Pastor Jay Peters ergänzt:

„Jesus Christus hat aber in Seiner Lehre eine ganz klare Unterscheidung vorgenommen zwischen denen, die zum Königreich gehören und denen, die außerhalb des Königreiches stehen. **Die Emerging Church will diese Unterscheidung aber NICHT vornehmen.** Die Emerging Church-Vertreter

neigen vielmehr zu der Ansicht, dass ALLE MENSCHEN dazu gehören würden, statt jemand draußen ist.“

Matthäus Kapitel 7, Vers 21

„NICHT ALLE, die ›HERR, HERR‹ zu Mir sagen, werden (darum schon) ins Himmelreich eingehen, sondern nur, wer den Willen Meines himmlischen Vaters tut.“

Matthäus Kapitel 13, Verse 41-42

41 Der Menschensohn wird Seine Engel aussenden; die werden aus Seinem Reich alle Ärgernisse (d.h. Verführer) und alle die sammeln, welche die Gesetzlosigkeit üben, 42 und werden sie in den Feueröfen werfen: Dort wird lautes Weinen und Zähneknirschen sein.

Kolosser Kapitel 1, Vers 13

ER hat uns ja aus der Gewalt der Finsternis gerettet und uns in das Reich des Sohnes Seiner Liebe versetzt.

Wenn also jemand in das Reich Gottes möchte, muss er geistig wiedergeboren werden. Jesus Christus sagte, dass niemand das Reich Gottes sehen wird, es sei denn, er ist geistig wiedergeboren. Die Emerging Church will aber ALLE zum Reich Gottes dazuzählen.“

Das Sühneopfer von Jesus Christus klingt für die Emerging Church-Vertreter wie „Göttlicher Kindesmissbrauch“

Pastor Joe Schimmel sagt dazu:

„Wenn man das liest von der Emerging Church liest, fragt man sich, ob diese Leute überhaupt verstehen, was das Evangelium ist. Und **Brian McLaren hat tatsächlich öffentlich zugegeben: 'Wir wissen nicht wirklich, was das Evangelium ist.'**“

1.Korinther Kapitel 15, Verse 1 + 3-4

1 Ich weise euch aber, liebe Brüder, auf die Heilsbotschaft hin, die ich euch (seinerzeit) getreulich verkündigt habe, die ihr auch angenommen habt, in der ihr auch fest steht. 3 Ich habe euch nämlich an erster Stelle mitgeteilt, was ich auch überkommen habe, dass Christus für unsere Sünden gestorben ist, den Schriften gemäß (Jes 53), 4 und dass er begraben und dass er am dritten Tage auferweckt worden ist, den Schriften gemäß (Hos 6,2; Ps 16,10).

Der Apostel Paulus sagt hier: „Das ist die Heilbotschaft – das Evangelium – die gute Nachricht.“ Was Sie aber die Leiter der Emerging Church oft predigen hören, das ist NICHT DIE GUTE NACHRICHT.

Eric Winston Ludy, der Autor des Buches „Bravehearted Gospel“ (Beherztes Evangelium) sowie Sprecher und Präsident der Ellerslie Mission Society erklärt dazu:

„Für die meisten Christen ist das Evangelium einfach: Jesus Christus starb und Sein Blut wurde vergossen. Das reichte aus, um unsere Sünden zu sühnen. Jesus Christus war das stellvertretende Sühneopfer für unsere Sünden. Und dadurch wurde der himmlische Vater zufrieden gestellt und besänftigt. Aber Sein Zorn auf die Sünde traf nicht uns, sondern Seinen Sohn Jesus Christus. Wenn wir zu Jesus Christus kommen, werden wir errettet, und wir verbringen die Ewigkeit mit Ihm in Seinem Reich.“

Brian McLaren sagt über **das stellvertretende Sühneopfer** Folgendes:

„Das hört sich nur wie eine weitere Ungerechtigkeit in der kosmischen Gleichung an. Das hört sich an wie GÖTTLICHER KINDESMISSBRAUCH, wissen Sie?“

Joe Schimmel ergänzt:

„In einigen seiner Bücher beschreibt Brian McLaren Jesus Christus wie folgt:

'Wenn Jesus am Kreuz tatsächlich an unserer Stelle am Kreuz gestorben ist, dann ist der himmlische Vater EIN KOSMISCHER KINDERSCHÄNDER.'

Das ist GOTTESLÄSTERUNG!“

In den USA wird die Emerging Church-Bewegung oft mit Brian McLaren assoziiert. In Großbritannien ist es Steve Chalke, der die Diskussionen leitet. In seinem Buch „The Lost Message of Jesus“ (Die verloren gegangene Botschaft von Jesus) wird die blutige stellvertretende Sühne von Jesus Christus wie folgt beschrieben:

'Sie ist der KOSMISCHE KINDESMISSBRAUCH EINES RACHSÜCHTIGEN VATERS, der seinen Sohn für ein Verbrechen bestraft, das er nicht einmal begangen hat.

Verständlicherweise haben die Leute – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Kirche – diese VERDREHTE VERSION DER EREIGNISSE als moralisch dubios und **als riesiges Hindernis im Hinblick auf den Glauben** empfunden.“

Pastor Dr. Gary Gilley stellt die Frage:

„Warum ist Jesus Christus am Kreuz gestorben? Brian McLaren, Rob Bell

und all diese anderen Führer der Emerging Church argumentieren, dass Er es tat, um uns ein Beispiel der Liebe Gottes zu geben. Ich muss zustimmen, dass dies einer der Gründe ist, warum Jesus Christus ans Kreuz gegangen ist. Ja, es ist ein Beispiel der Liebe: Das ultimative Opfer für Menschen, die sich noch nicht einmal um Ihn gekümmert haben und die Ihn gehasst haben.

Aber das ist nicht der Hauptgrund, warum Jesus Christus ans Kreuz ging. ER tat es, um an unserer Stelle zu sterben, damit uns – Seinen Nachfolgern – unsere Sünden am Tag des Gerichts Gottes nicht bis in alle Ewigkeit vorgehalten werden. Der HERR hat unsere Sünden auf sich genommen, damit uns der himmlische Vater von unseren Sünden erretten konnte und wir nicht mehr länger Fremde für Ihn sind.

Aber da Brian McLaren, Rob Bell und all die anderen von der Emerging Church-Bewegung das NICHT glauben, haben sie eine neue Definition von 'Buße' eingeführt.

Zum Beispiel: Wir, als wahre Christen, glauben, dass Jesus Christus an unserer Stelle gestorben ist. Das wird oft als das 'stellvertretende Sühneopfer von Jesus Christus' bezeichnet oder 'die blutige stellvertretende Sühne Christi'.

Aber Brian McLaren sagt:

'Ich hörte einen bekannten christlichen Leiter, dessen Name ich nicht nennen möchte, um seinen Ruf zu schützen. Denn Menschen könnten dieses gegen ihn verwenden. Ich hörte ihn Folgendes sagen: 'Das traditionelle Verständnis sagt, dass Gott von uns etwas fordert, zu dem er selbst nicht in der Lage ist.' Gott hat uns aufgefordert, Menschen zu vergeben, aber GOTT IST UNFÄHIG ZU VERGEBEN. GOTT KANN NICHT VERGEBEN, bevor er einen Anderen an Stelle desjenigen bestraft hat, dem er vergeben will.

Gott sagt nicht zu Ihnen: 'Vergib deiner Frau und verpasse danach deinem Hund einen Tritt, um deine Wut zu stillen.' Gott fordert Sie dazu auf, tatsächlich zu vergeben.

Aber dieses landläufige Verständnis der Sühne erzeugt ein sonderbares Gefühl, nämlich dass da ein Gott präsentiert wird, der zur Vergebung unfähig ist, wenn er nicht zuvor jemand Anderen treten durfte.'

Eric Winston Ludy sagt dazu:

„Das ist nicht nur eine Irrlehre sondern auch GOTTESLÄSTERUNG ALLERGROSSTEN AUSMASSES!!!

Bei so etwas werden sich sicher sämtliche Apostel im Grabe umdrehen. Das

ist eine sehr ernste Sache.“

Dr. Gary Gilley fährt fort:

„Zu behaupten, dass der himmlische Vater Seinen Sohn missbraucht hätte und der Glaube daran, dass Er Seinen Sohn hat sterben lassen, würde KOSMISCHEN oder GÖTTLICHEN KINDESMISSBRAUCH bedeuten, zeigt auf, dass an einer solchen Lehre etwas vehement falsch ist. Aber genau das sagt Brian McLaren, denn er sieht NICHT die Notwendigkeit ein, dass der gerechte Zorn Gottes gegen die Sünde besänftigt werden musste. Und er erkennt auch NICHT die Notwendigkeit, dass uns unsere Sünden vergeben werden müssen, wozu Jesus Christus am Kreuz auf Golgatha gestorben ist.

Für Brian McLaren ist die stellvertretende Sühne überhaupt NICHT WICHTIG.“

Pastor Joe Schimmel erklärt:

„Die Heilige Schrift macht aber deutlich, dass Jesus Christus an unserer Stelle verflucht wurde. Auf Ihn wurde das gelegt, was eigentlich mir gegolten hätte.

2.Korinther Kapitel 5, Vers 21

ER (der himmlische Vater) **hat Den** (Jesus Christus), **Der Sünde nicht kannte (=von keiner Sünde wusste), für uns zur Sünde (d.h. zum Sündenträger; vgl. Jes 53,6) gemacht, damit wir in Ihm (Jesus Christus) Gottes Gerechtigkeit würden.**

Jesaja Kapitel 53, Vers 6

Wir gingen alle in der Irre wie Schafe, ein jeder wandte sich seinem eigenen (oder: selbsterwählten) Wege zu; der HERR aber hat unser aller Schuld auf Ihn (Jesus Christus) fallen lassen.

Ich meine, das ist wohl eine der klarsten Sachen in der Bibel, dass Jesus Christus an unserer Stelle starb und die Strafe getragen hat.“

Pastor Jay Peters erläutert:

„Das Evangelium der Emerging Church ist in seinem Kern ein Evangelium, das von der Vorstellung von Sünde, Gottes Gericht und der Hölle ENTLEERT wurde. Es steht im KRASSEN GEGENSATZ zum **Römerbrief**. Paulus benutzt darin die **Kapitel 1-3** praktisch dafür, um die äußerste Sündhaftigkeit und die menschliche Verderbtheit deutlich zu machen, BEVOR er zum Kreuz Christi und zur Vergebung der Sünden kommt. Er stellt EINDEUTIG klar, dass sowohl Juden als auch Nicht-Juden unter der Sünde sind.“

Eric Winston Ludy sagt dazu:

„Es ist aber NICHT NUR die Strafe für die Sünde, der Gott sich annimmt, es auch das PROBLEM DER SÜNDE. Jedes Evangelium, das den Menschen im Kerker belässt, ist eine FÄLSCHUNG, auch wenn das nicht beabsichtigt ist. Es ist sozusagen eine UNTERLASSUNGSSÜNDE, weil es nicht das größere Bild beschreibt, was uns Paulus im **Römerbrief Kapitel 6, im halben Kapitel 7 und in Kapitel 8** vermittelt. Es ist buchstäblich ein Sieg, zu dem Gott uns berufen hat.

Es geht nicht allein um Strafe und nicht allein um das Problem der Sünde. Jesus Christus hat uns durch Sein Sühneopfer zu einer engen Beziehung mit dem himmlischen Vater eingeladen. Aber die Krönung des Ganzen: ER hat uns nicht zum Sterben ausgesandt, nicht nur wie Schafe mitten unter die Wölfe, damit wir lebendig gefressen werden – denn genauso würde es ablaufen – Er beruft uns zu Siegern und erfüllt uns mit Sich selbst. ER gibt uns buchstäblich das Christi innewohnende Leben, um uns zu stärken. Und wir dürfen beten:

'Nimm diese Hände, und mache sie zu Deinen Händen;
nimm diese Füße, und mache sie zu Deinen Füßen;
nimm diesen Mund, und mache ihn zu Deinem Mund.'

Wir wollen Ihm ganz gehören, heilig sein und Seinen Auftrag erfüllen. Wir sind dazu berufen, vorwärts zu gehen. Und für diesen Prozess haben wir alles erhalten, was für ein gottesfürchtiges Leben in Jesus Christus nötig ist.“

Pastor Joe Schimmel erklärt:

„Einige 'Emerger' sagen, dass sie auch durch andere Religionen errettet werden könnten. Sie könnten durch den Buddhismus, den Islam usw. gerettet werden. Doch Jesus Christus sagte EINDEUTIG und AUSDRÜCKLICH:

Johannes Kapitel 14, Vers 6

Jesus antwortete ihm (Thomas): „ICH BIN der Weg und die Wahrheit und das Leben; NIEMAND kommt zum Vater außer durch Mich.“

Johannes Kapitel 10 Verse 1 + 9

1 „Wahrlich, wahrlich ICH sage euch: Wer nicht durch die Tür in die Hürde der Schafe hineingeht, sondern anderswo hineinsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber. 9 ICH BIN die Tür: Wenn jemand durch Mich eingeht, wird er gerettet werden, wird ein- und ausgehen und Weide finden.“

1. Timotheus Kapitel 2, Vers 5

Denn es ist (nur) ein Gott, ebenso auch (NUR) EIN Mittler zwischen Gott und den Menschen, nämlich EIN Mensch Christus Jesus.

Apostelgeschichte Kapitel 4, Vers 12

Und in KEINEM ANDEREN ist die Rettung (oder: das Heil) zu finden; denn es ist auch KEIN ANDERER Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, in dem (oder: durch den) wir gerettet werden sollen.

Lassen Sie uns ehrlich sein. Wenn wir Jesus Christus folgen, Ihn lieben und Ihn verehren, dann lassen Sie uns Jesus predigen. Lassen Sie uns wahrhaftig und treu zu Seinem Wort stehen. Wenn wir keine ECHTEN Nachfolger Christi sind, die dem historischen Jesus Christus der Heiligen Schrift nachfolgen, dann lassen Sie uns nicht so tun, als ob wir ob wir Nachfolger Jesu wären und die Menschen täuschen, dass sie glauben, wir wären echte Christen.“

Pastor Dr. Gary Gilley meint:

„Das Erschreckendste am 'Emerging Evangelium' ist, dass es eher ein SOZIALES EVANGELIUM ist. Es ist ein Evangelium, das NICHT darauf abzielt:

- Deine Lebenseinstellungen zu verändern
- Dein Verhalten zu verändern

Die 'Emerger' streben eine Kirche an, die letztlich die sozialen Probleme dieser Welt lösen soll:

- Den Armen zu helfen
- Denjenigen zu helfen, die nicht lesen und schreiben können
- Die Rettung der Umwelt

usw.

Das ist es, worum es in der Emerging Church-Bewegung geht. Die Menschen sollen all ihre Kräfte bündeln, aber NICHT, um Seelen für den HERRN zu gewinnen, sondern um den Planeten vor der Selbstzerstörung zu bewahren.“

Eric Winston Ludy ergänzt:

„Brian McLaren macht ein großes Aufheben davon, dass wir uns angeblich in Fragen nach der Heiligkeit verheddert hätten und darin, dass wir keinen Sex vor der Ehe haben und all diese unheiligen Dinge nicht tun sollten. Und dann sagt er, dass wir stattdessen:

- Die Wale retten
- Die Integrität der homosexuellen Gemeinschaft bewahren

sollen.

Und ich möchte in aller Deutlichkeit dazu sagen: Das hat in der Bibel KEINE Priorität! Das hat Jesus Christus uns NICHT als Auftrag gegeben und NICHT gesagt, dass wir damit unsere Zeit verwenden sollen. ER hat uns in individuelle seelische Kämpfe mit der Sünde gestellt, dass wir nicht zulassen sollen, dass Satans beschmutzte Hand in unser Leben hineingreift und uns, als Gemeinde von Jesus Christus, verunreinigt.

- Wir bewahren unsere Reinheit.
- Wir wandeln in Heiligkeit.
- Wir tun dieses durch die bevollmächtigende Kraft von Jesus Christus.

Aber diesbezüglich hat eine eine totale Veränderung gegeben. Plötzlich sind wir 'Christen' in der Hauptsache zu Umweltschützern geworden!

Brian McLaren sagt, dass es die Priorität Gottes sein soll, dass wir die Erde zu retten hätten. Das ist es, was er vorschlägt. Und wenn Sie dem nachgeben, dann wird die Hölle plötzlich zu einer seltsamen Vorstellung von jemandem, der in dieser Zeit lieblos und intolerant ist, zum Beispiel gegenüber Homosexuellen sagt: 'Sie kommen in die Hölle!'

Es ist bizarr. Es ist verrückt. Es ist ohne jede Logik. Und wie auch immer: Leute, die Bücher der Emerging-Bewegung gelesen haben, stimmen dem zu! Sie stimmen tatsächlich mit dem überein.

Das ist eine ernste Angelegenheit. Und sie ist SEHR GEFÄHRLICH! Wir müssen in dieser Generation aufstehen und uns dieser Sache annehmen.“

Die jungen Menschen werden mit diesem postmodernen Denken indoktriniert, sowohl in den christlichen als auch in den säkularen Hochschulen. Aber Ideen haben Konsequenzen.

Viele Christen haben aufgezeigt, wie die Ideologien der Emerging Church ZUM GEISTIGEN TOD DES CHRISTENTUMS führt. Es ist für ALLE WAHREN CHRISTEN an der Zeit, an der weltweiten Diskussion über die Emerging Church teilzunehmen und ernsthaft DEN GLAUBEN zu verteidigen, der den Heiligen einmal gegeben wurde. Und das sollten sie tun, BEVOR ES ZU SPÄT IST!

Quelle: <https://vimeo.com/74610846>

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#).